

# MAPECOAT I 600W

Zweikomponentige, transparente Epoxidharz-  
Grundierung in Wasserdispersion



## ANWENDUNGSBEREICH

Mapecoat I 600 W wurde speziell als Oberflächen-grundierung vor der Anwendung von **Mapefloor I 500 W** formuliert, wenn dieses zur Herstellung selbstnivellierender, wasserdampfdurchlässiger Epoxidharzbeschichtungen (**Mapefloor System 53**) verwendet wird, und für die Anwendung im **Mapefloor Urban System**.

### Anwendungsbeispiele

- Grundierung für das **Mapefloor Urban System**.
- Grundierung für **Mapefloor I 500 W (Mapefloor System 53)**.

## TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Mapecoat I 600 W ist eine zweikomponentige, transparente Epoxidharzgrundierung in Wasserdispersion gemäss einer in den MAPEI-Forschungslabors entwickelten Formel.

Wenn **Mapecoat I 600 W** wie vorgegeben vorbereitet und verdünnt wurde, kann es mit einem Roller oder Airless-Sprühgerät in einer Schichtdicke von 60 bis 100 µm aufgetragen werden.

Mapecoat I 600 W kann ohne Dampfsperre direkt auf Beton aufgetragen werden.

## WICHTIGE HINWEISE

- **Mapecoat I 600 W** nicht mit Lösemitteln verdünnen;
- **Mapecoat I 600 W** nicht auf minderfesten Untergründen verarbeiten;
- **Mapecoat I 600 W** nicht auf Untergründe auftragen, die durch Öl, Fett oder sonstige Stoffe verunreinigt sind;
- **Mapecoat I 600 W** nur auf gemäss den Anwendungsrichtlinien vorbereiteten Untergründen verarbeiten;
- Keine Teilmengen verwenden, um Mischfehler zu vermeiden. Andernfalls härtet das Produkt möglicherweise nicht richtig aus;
- Das angemischte Produkt keinen Wärmequellen aussetzen;
- **Mapecoat I 600 W** mindestens während 24 Stunden nach der Verarbeitung vor Wasser schützen;
- Die Untergrundtemperatur muss mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen;
- **Mapecoat I 600 W** nicht bei Temperaturen unter +8 °C oder über +35 °C applizieren.

## ANWENDUNGSRICHTLINIEN

### Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss wie in den Anwendungsrichtlinien beschrieben vorbereitet werden, um zu gewährleisten, dass das Produkt richtig angewendet wird, und um die optimale Leistung des Harzsystems sicherzustellen. Den Untergrund am besten mechanisch, z. B. durch Kugelstrahlen oder mit einer Diamant-Schleifscheibe, vorbereiten. Ein Fräsen oder Aufrauen des Untergrunds ist nur dann notwendig, wenn mehrere Millimeter Material von der Oberfläche entfernt werden müssen. Nach der mechanischen Untergrundvorbereitung lose und minderfeste Teile und Staub mit einem

Industriestaubsauger sorgfältig entfernen. Nach der Vorbereitung muss der Untergrund fest, tragfähig, sauber, trocken, leicht aufgeraut, saugfähig und frei von haftungsminderndem Material sein wie:

- Zementleimschichten;
- Staub oder losem Material;
- Schutzwachs, Nachbehandlungsmitteln, Paraffin oder Ausblühungen;
- allen anderen Arten von Verunreinigungen;
- losem Beschichtungsmaterial usw.

Bei Fragen zur geeignetsten WUntergrundvorbereitungsmethode kontaktieren Sie die MAPEI-Anwendungstechnik. Oberflächenmängel wie Löcher, Risse usw. müssen mit **Primer SN** instandgesetzt werden. Dieser kann je nach Breite und Tiefe der Löcher oder Risse mit Quarzsand gestreckt oder mit **Additix PE** standfest eingestellt werden. Um stark beschädigte Bereiche oder Fugen instand zu setzen, Hohlräume in der Oberfläche zu verfüllen und Gefällespachtelungen instand zu setzen oder lokal zu bearbeiten, den vordosierten Epoxidharzmörtel **Mapefloor EP19** verwenden.

## Anmischen

Die Komponente A in den Behälter von Komponente B giessen und mehrere Minuten lang mit einem langsam laufenden Rührwerk sorgfältig mischen, bis eine homogene, geschmeidige Mischung entsteht. **Mapecoat I 600 W** vor der Verarbeitung von **Mapefloor I 500 W** im Verhältnis 1:1 mit Wasser verdünnen bzw. im Verhältnis 1:0,5 vor der Verarbeitung von **Mapefloor Urban System**. Anschliessend mindestens 3 Minuten lang mit einem Rührwerk mischen.

## Verarbeitung

**Mapecoat I 600 W** mit einem Mittelhaar- oder Langhaarroller in einer einzigen, gleichmässigen Schicht verarbeiten. Solange das Produkt noch nass ist, die Oberfläche leicht mit **Quarzo 0,5** absanden. Mindestens 3 bis 4 Stunden warten und anschliessend überschüssigen Sand von der Oberfläche entfernen und **Mapefloor I 500 W (Mapefloor System 53)** oder **Mapefloor Urban System** verarbeiten.

## Reinigung

Arbeitsgeräte, die zur Vorbereitung und Verarbeitung von **Mapecoat I 600 W** verwendet wurden, unmittelbar nach dem Gebrauch mit kaltem Wasser reinigen. Einmal ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

# VERBRAUCH

Je nach Saugfähigkeit des Untergrunds: 0,15–0,25 kg/m<sup>2</sup>.

# LIEFERFORM

5,9 kg bzw. 11,8 kg Gebinde:  
Komponente A = 2,3 kg bzw. 4,6 kg;  
Komponente B = 3,6 kg bzw. 7,2 kg.

# LAGERUNG

24 Monate im ungeöffneten Originalgebinde trocken und bei Temperaturen zwischen +5 °C und +30 °C lagerfähig.  
VOR FROST SCHÜTZEN.

# VORSICHTS- UND SICHERHEITSHINWEISE

Hinweise zur sicheren Anwendung unserer Produkte können der letzten Version des Sicherheitsdatenblattes auf [www.mapei.com](http://www.mapei.com) entnommen werden.  
PRODUKT FÜR DEN BERUFSMÄSSIGEN GEBRAUCH.

# ENTSORGUNG

Gebinde tropffrei entleeren. Gebinde und Produktreste sind gemäss den örtlichen Richtlinien zu entsorgen.

TECHNISCHE DATEN (typische Werte)		
KENNDATEN DES PRODUKTS		
	Komponente A	Komponente B
Farbe:	transparent	schimmernd
Konsistenz:	flüssig	flüssig

Dichte (g/cm <sup>3</sup> ):	1,10	1,00
Viskosität bei +23 °C (mPa·s):	1600 ÷ 2700 (Nr. 2 – 10 U/min)	7000 ÷ 9000 (Nr. 6 – 20 U/min)
<b>APPLICATION DATA (at +23°C - 50% R.H.)</b>		
Mischungsverhältnis:	Komponente A : Komponente B = 2,3 : 3,6	
Farbe der Mischung:	schimmernd	
Konsistenz der Mischung:	flüssig	
Festkörperanteil (%):	70	
Dichte der Mischung (kg/m <sup>3</sup> ):	1100	
Viskosität der Mischung (mPa·s):	4500	
Verarbeitbarkeitszeit (Stunden):	2-3	
Verarbeitungstemperatur (°C):	von +8 bis +35	
<b>ENDEIGENSCHAFTEN</b>		
Staubtrocken (bei +23 °C und 50 % rel. L.F.) (Stunden):	3-4 (erste Schicht) 6-8 (zweite Schicht)	
Vollständige Aushärtung nach (Tage):	7	

## HINWEIS

Die Angaben in diesem Merkblatt zu den Produkteigenschaften und der Verarbeitung entsprechen nach bestem Wissen dem derzeitigen Stand der Erkenntnisse und Erfahrungen sowie unserer Entwicklung unter standardisierten Bedingungen. Sie können jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften oder Garantie der Eignung des Produkts für den Einzelfall darstellen. Bei der Produkthanwendung sind immer die konkreten Umstände und aktuellen Gegebenheiten der Baustelle zu beachten. Vor der Anwendung unserer Produkte soll der Verwender daher deren Anwendung testen und sich von ihrer Eignung überzeugen. Die Verantwortung für die richtige Verwendung und Ausführung liegt ausschliesslich beim Anwender.

Die aktuellste Version des technischen Merkblattes erhalten Sie unter [www.mapei.com](http://www.mapei.com).

## RECHTLICHE HINWEISE

Der Inhalt aus diesem technischen Merkblatt darf in andere projektbezogene Dokumente kopiert werden, aber durch das hieraus entstehende neue Dokument werden die Anforderungen des technischen Merkblattes, welches zum Zeitpunkt der Verarbeitung des MAPEI-Produktes gültig ist, weder abgeändert noch ersetzt. Die aktuellste Version des technischen Merkblattes können Sie unter [www.mapei.com](http://www.mapei.com) herunterladen. Die früheren Versionen verlieren ihre Gültigkeit.

**JEDE ABÄNDERUNG DES TEXTES ODER DER ANFORDERUNGEN, DIE IN DEM TECHNISCHEN MERKBLATT ENTHALTEN SIND ODER AUS DIESEM ABGELEITET WERDEN, FÜHREN ZUM AUSSCHLUSS DER VERANTWORTUNG VON MAPEI.**

02017-01-2020-de-ch (CH)

Die Vervielfältigung der hier veröffentlichten Texte, Fotos und Illustrationen ist untersagt und bedarf der vorherigen Genehmigung durch MAPEI

